

Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf

Ausgabe Nr. 08/2024 02. August 2024 46. Jahrgang

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

am ersten Juliwochenende durften wir nun das letzte der drei Jubiläumsfeste in 2024 feiern: 900 Jahre Unterschlauersbach und Abschluss des Flurbereinigungsverfahrens. Auch dieses Fest kann ohne Abstriche mit dem Prädikat "herausragend gut, unvergesslich" ausgezeichnet werden.

Der Festsamstag lud mit der Band "die Nachteulen" zum Feiern ein. Eine Mischung aus traditionellen Blechblasinstrumenten und Keyboards, E-Gitarre, Bass mit Schlagzeug ergab einen ungewöhnlich guten Partysound für Jung und Alt.

Der Festsonntag wurde mit einem feierlichen, sehr gut besuchten Zeltgottesdienst begangen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen unser begrüßte Vorsitzender Unterschlauersbacher Ortsvereins Jürgen Schuster die Gäste im Zelt. Helmut Zucker ließ als örtlicher Beauftragter das gut 20 Jahre andauernde Flurbereinigungsverfahren Revue passieren. Auch wenn es nicht immer ganz einfach war, fand man sich letztendlich stets zusammen, um für die Ortschaft und im Sinne einer vorteilbringenden Flurneuordnung samt Wegebau gemeinsam das Beste zu erreichen.



"Chronist" Herbert Hutfles gab dann einen äußerst kurzweiligen Abriss über die 900-jährige Geschichte von "Schlursbach", unseres heutigen Gemeindeteils Unterschlauersbach. Schwerpunkte setzte er vor allem auf die jüngere Geschichte seines Dorfes. Auch Herr Hutfles stellte heraus, dass in Unterschlauersbach gerade auch wegen einer sehr lebendigen Dorfgemeinschaft und großem Zusammenhalt in der Ortschaft viel vorangebracht werden konnte und kann.

Landrat Bernd Obst gratulierte in seinem Grußwort zum Abschluss der Flurbereinigung aber auch zum besonderen Jubiläum, zum 900. Geburtstag. Er freue sich außerdem schon aufs kommende Kellerfest für das er sein Kommen erneut zugesagt hat.

Nach meinem kurzen Grußwort lieferte der leitende Baudirektor des Amtes für Ländliche Entwicklung Mittelfranken Herr Wolfgang Neukirchner noch die beeindruckenden Zahlen für dieses Verfahren: Eine Gesamtfläche von über 550 Hektar galt es zu verteilen und vorher auch entsprechend zu bewerten. Knapp 10 Kilometer neue Wege wurden entsprechend zukunftssicher ausgebaut. Aber auch der Umweltschutz kam dank Ausgleichsflächen wie Biotopen und anderen Naturschutzmaßnahmen auf seine Kosten. Hier benötigt es künftig noch eine praktikablere Lösung in den Verfahren, wie gerade mit diesen zu pflegenden Flächen umzugehen ist. Herr Neukirchner

Fortsetzung auf Seite 3

Herausgeber: Gemeinde Großhabersdorf, Nürnberger Str. 12, 90613 Großhabersdorf, Tel.: 09105/99839-0, Fax: 09105/99839-40

Fortsetzung von Seite 1

dankte neben der aktiven Gemeinschaft vor Ort auch seinem Mitarbeiter, den Projektleiter Martin Payer, der gerade wegen seiner sehr praxisnahen Arbeitsweise und lösungsorientierten Auftreten bei vielen sicher in sehr guter Erinnerung bleiben wird.

Doch es wurden nicht nur schöne Worte gefunden, vielmehr konnte man sich in einer Ausstellung bzw. auch in Flurrundfahrten davon überzeugen, dass in den Reden keineswegs übertrieben wurde, und man das Flurbereinigungsverfahren für Unterschlauersbach und dessen Grundstückseigentümer als sehr erfolgreich bezeichnen darf.

Ich bedanke mich an dieser Stelle nochmals für die unzählig geleisteten Stunden im 20-jährigen Flurbereinigungsverfahren. Danke für die Vorbereitung



und Organisation dieses großartigen Festwochenendes. Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die zum Gelingen beigetragen haben. Ich wünsche unserem Ortsteil und allen die hier leben auch für die Zukunft alles erdenklich Gute!

Herzliche Grüße Ihr Thomas Zehmeister Erster Bürgermeister

Schöne Ferien- und Urlaubszeit



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, Euch und Ihnen wünsche ich nach dem abgeschlossenen Schuljahr schöne, wohlverdiente Ferien. Einige unsere Kinder und Jugendlichen beginnen mit einer weiterführenden Schule, einem Studium oder einer Lehre einen neuen Abschnitt. Dazu wünsche ich heute schon viel Erfolg und gutes Gelingen.

Nun steht aber erst einmal die Zeit zum Durchschnaufen an. Beinehochlegen sei erlaubt. Einfach mal nur das tun, zu was man selbst Lust hat, ohne einem strengen Tagesablauf folgen zu müssen.

Allen die in die Ferien oder in einen ebenso verdienten Urlaub vereisen wünsche ich viele schöne, neue Eindrücke, gutes Urlaubswetter und einfach eine schöne Zeit. Kommen Sie alle gesund und gut erholt zurück.

Wir würden uns wieder über Ansichtskarten aus den verschiedensten Reisezielen freuen. Wer möchte, kann diese gerne an mich unter Gemeinde Großhabersdorf, Nürnberger Straße 12, 90613 Großhabersdorf senden oder natürlich auch gerne nach der Reise bei uns im Rathaus persönlich einwerfen.

Grundsteuerzahlung und Gewerbesteuervorauszahlung

Steuerpflichtige, die ihre Steuern nicht im Abbuchungsverfahren einziehen lassen, werden aufgefordert, ihre Zahlungen bis

15. August 2024

an die Gemeindekasse zu leisten.

Diese Abgaben <u>müssen</u> am 15. August 2024 auf den gemeindlichen Konten gebucht sein, um anfallende Mahngebühren zu vermeiden. Fällt der 15. auf einen Samstag, Sonntag oder Feiertag, ist der nächste Werktag der Fälligkeitstag.

Dorfspaziergang mit Rollstuhl und Rollator

Kürzlich haben Mitglieder unseres Gemeinderats und unseres Seniorenbeirats die Perspektive von Menschen, die in unserem Dorf mit Rollstuhl bzw. Rollator unterwegs sind, eingenommen.

Unser Weg führte uns vom Rathausplatz über den Gehweg zur Bäckerei Streicher, dort überquerten wir zwischen parkenden Autos die Straße. Unterwegs mit Rollen fiel vielen auch erstmals auf, wie holprig mittlerweile das Pflaster am "Stadtpark" anmutet. Von dort ging es entlang der

Bachstraße, wo wir mit einer in den Gehweg ragenden Hecke zu kämpfen hatten. Die Staatsstraße überquerten wir in Höhe der Apotheke, dann entlang der Bachstraße wo wir uns mit den Rollstühlen die Bärengasse hochzukämpfen hatten. Am Gasthaus Lang querten wir in Richtung Raiffeisenbank, von dort aus auf die gegenüberliegende Straßenseite weiter in die Ansbacher Straße. Wieder zurück zur Nürnberger Straße, vorbei an Sparkasse und Fahrradschuppen zurück zum Rathausplatz.



So ist uns einiges aufgefallen, wo wir es diesem Personenkreis sicher leichter machen könnten. Manchmal sind nur wenige Kniffe notwendig und manche Problemstellen (wie die hineinragende Hecke) wurden auch schon von unserem Bauhof behoben.

Oftmals wären aber leider kostenintensive bauliche Änderungen notwendig, um Verbesserungen zu erzielen. Wir werden uns dieser Aufgabe nach und nach im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten unserer Gemeinde stellen.

Gemeinderat tagte vor Ort in Vincenzenbronn



Von Corona abgesehen haben wir erstmalig in unserer Amtszeit nicht im Rathaus, sondern am Ort passend zu unserem Hauptthema getagt. Die erste Juli-Gemeinderatssitzung fand diesmal nämlich im Bürgerhaus in Vincenzenbronn statt, wo gut 40 Personen sich die Ausführungen des staatlichen Bauamtes und unseres gemeinsamen Planers Herrn Meyer, zur endgültigen Ausbauplanung der Ortsdurchfahrt durch Vincenzenbronn erläutern ließen.

Vieles, was in mehreren vorausgegangenen Versammlungen vorgeschlagen wurde, wurde in die Planung eingearbeitet. Beide Querungshilfen an den jeweiligen Ortseinfahrten werden demnach genauso kommen, wie eine Bedarfsampel in der Ortsmitte.

Auch werden die beiden Bushaltestellen barrierearm ausgebaut werden. Nach aktueller Planung des staatlichen Bauamtes soll es bereits im nächsten Jahr losgehen. Es wird mit einer relativ kurzen Bauzeit von neun Monaten gerechnet. Von Gemeindeseite aus kann das Projekt starten. Wir werden entsprechende Zuschussanträge stellen, damit die Arbeiten im Winter ausgeschrieben werden können.

Der Staat, der die Projektsteuerung zu übernehmen hat, zeigt sich vor allem für den Vollausbau der Straße

an sich samt Querungshilfen und Ampel verantwortlich. Wir als Gemeinde hingegen haben die Investitionen für sichere Gehwege und die Bushaltestellen zu stemmen.

Vielen Dank für das große Interesse an dieser Sitzung! Hoffen wir zusammen, dass es bei der sicher sportlichen Zeitplanung und im finanziellen Rahmen bleiben wird.

Vor der Sitzung konnten wir die Gelegenheit nutzen, uns das Brunner Historienzimmer zeigen zu lassen!

Ihr Thomas Zehmeister Erster Bürgermeister



Hinweis zur Ordnung der Friedbäume

Der gemeindliche Friedhof Großhabersdorf ist ein Ort der Erinnerung und des Gedenkens. Um die Ordnung des Friedhofes zu wahren, gibt es bestimmte Regelungen, die von den Besuchern und den Nutzungsberechtigten beachtet werden müssen.

An den Friedbäumen ist es erforderlich, dass jegliche Gegenstände entfernt werden. Dazu gehören u. a. persönliche Gegenstände, Dekorationen und Blumenarrangements, die nicht an persönlichen Anlässen, wie dem Geburtstag oder dem Todestag des Verstorbenen, aufgestellt werden.

Entgegen den getroffenen Absprachen und der Satzung, sind bei einigen Grabstätten Grabschmuck wie bepflanzte Schalen und Figuren aufgestellt, dadurch werden unter anderem auch die gemeindlichen Arbeiten auf dem Friedhof erschwert.

Wir bitten alle Besucher unseres Friedhofs, sich an die geltenden Bestimmungen zu halten, um das Erscheinungsbild des Friedhofs zu wahren. Für Fragen oder Informationen steht die Friedhofsverwaltung gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für das Verständnis und die Mithilfe.

Öffentliche Gemeinderatssitzung

am Donnerstag, 29. August 2024

um 19:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Großhabersdorf

Seniorenbeirat

Ihre Ansprechpartner:

Gabriele Biegel Hans Himmelhuber Rothenburger Str. 24 A Sonnenblick 21 Tel.: 09105 / 99 32 832 Tel.: 09105 / 91 36

Herbert Hutfles Joachim Lauerbach
Unterschlauersbacher Hauptstr. 37
Tel.: 09105 / 99 00 52
Tel.: 09105 / 90 58

Jutta Müller Egerländer Str. 7 Tel.: 09105 / 17 44

Arbeitskreis Demenz

Ihre Ansprechpartnerin:

Monika Falk Tel.: 09105 / 998490

Fuhrpark-Erweiterung mit Lastenfahrrad

Nachdem einige Landkreiskommunen bereits gute Erfahrungen mit dem Einsatz von Lastenfahrrädern als Dienstfahrzeug haben, testen wir nun auch in unserer Gemeinde die Alltagstauglichkeit eines solchen Lasten-E-Bikes.

Vielen Dank an unser örtliches Fachgeschäft "Der Fahrradschuppen" für die rasche Lieferung und die Einweisung unserer Bauhofmitarbeitenden mit diesem Fahrzeug. In der abschließbaren Box können 70 Kilogramm zu geladen werden! Neben dem bisher gewohnten Fahrzeugen wie LKWs, Kleinbussen,



Pritschenwagen, Ladern usw. hoffen wir in eine sinnvolle Erweiterung unseres Fuhrparks investiert zu haben.

Allen Kolleginnen und Kollegen unfallfreies Fahren und hoffentlich auch ein wenig Spaß bei der Nutzung.

Ihr Thomas Zehmeister Erster Bürgermeister

Redaktionsschluss

Keine guten Nachrichten zum Thema Postfiliale in Großhabersdorf

Nach konkreten Vorbereitungen, ersten Renovierungsarbeiten und geplanter Neueröffnung eines Restpostenladens, in dem auch eine "Postfiliale" geplant war, haben auch uns die möglichen Pächter mitteilen müssen, dass sie aus persönlichen Gründen kurz vor Start ihr Vorhaben aufgeben mussten.

Nach wie vor werden auch wir uns als Gemeinde nach Kräften um eine Nachfolgeregelung für eine Postfiliale einsetzen. Die Zuständigkeit läge aber allein bei der Deutschen Post, bzw. DHLGroup.

Ich darf aus dem Postgesetzt (PostG) zitieren, da heißt es unter §17 Infrastrukturvorgaben

(1) Bundesweit müssen mindestens 12 000 Universaldienstfilialen vorhanden sein. Sie müssen werktäglich nachfragegerecht geöffnet sein. In allen Gemeinden und in allen zusammenhängend bebauten Wohngebieten mit mehr als 2 000 Einwohnern muss ein Universaldienstanbieter mindestens eine Universaldienstfiliale betreiben. Satz 3 gilt in der Regel auch für Gemeinden, die nach landesplanerischen Regelungen eine zentralörtliche Funktion haben.

Hoffen wir, dass es gelingen wird, zeitnah dieses dringend benötigte Dienstleistungsangebot auch wieder in unserer Gemeinde anzubieten. Sollte Sie Interesse haben, können wir bei der Vermittlung gerne behilflich sein.

Ihr Thomas Zehmeister Erster Bürgermeister

Kinder sind Bestimmer



Die Kinder der 3. und 4. Klassen unserer Grundschule haben mit Unterstützung des Kreisjugendrings, dem Team unseres Großhabersdorfer Jugendraums und der Lehrerinnen Ideen entwickelt, welche Verbesserungen sie sich an der Schule und in unserer Gemeinde wünschen. In einem ersten Termin wurden die Vorschläge gesammelt und auch kritische Fragen ausformuliert.

Am nun stattgefundenen zweiten Projekttag haben die Kinder Mitgliedern unseres Gemeinderats und mir als Bürgermeister ihre Themen vorgestellt. Auch wenn die Umsetzung vereinzelter Wünsche, wie die Ansiedlungen von Drogeriemärkten oder Fastfood-Restaurants, nicht ausschließlich in unserer Macht steht, konnten andere Ideen sofort aufs Gleis gesetzt werden. Beispielsweise werden wir dem schon lange gehegten Wunsch nach einem Trampolin am

Spielpatz nachkommen. Wir hatten sogar schon Mittel dafür im Haushalt eingeplant.

Ich darf mich auch im Namen meiner anwesenden Kollegen aus dem Gemeinderat sehr herzlich für die Ideengebung und die hervorragende Diskussionsrunde mit unseren Grundschulkindern bedanken. Über die Umsetzung einiger der eingegangenen Impulse werde ich zur gegebenen Zeit gerne wieder informieren.

Ein ebenso herzliches Dankeschön unserer Jugendpflege rund um Corinna Eberlein und dem Kreisjugendring sowie allen Lehrerinnen, die das Projekt intensiv vorbereitet und begleitet haben.

Auch das nächste Partizipationsprojekt ist bereits in Form einer Jungbürgerversammlung terminiert. Sie wird am 25. Oktober von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr stattfinden. Einladung folgt!



Aktueller Stand Großhabersdorfer Kärwa

Auch in diesem Jahr gestaltet sich die Organisation unseres traditionellen Dorffestes, der Großhabersdorfer Kirchweih mehr als schwierig. Leider wird es zunehmend herausfordernder, Betreiber von Schieß- oder Losbuden, Schiffschaukeln, Karussellen aber auch für die Versorgung mit einem vielfältigen Essensangebot und Getränkestände für unsere Kirchweih zu gewinnen.

Anders als in unseren Ortsteilen wurde es schleichend zur Aufgabe der Gemeindeverwaltung, auch für ein Bierzelt bzw. einen Biergarten samt Betreiber zu sorgen. Trotz größter Bemühungen ist es uns bisher, auch mit der Unterstützung verschiedenster Brauereien, nicht gelungen, einen Festwirt für unsere Kärwa zu finden. Von den wenigen überhaupt verbliebenen Festwirtsbetrieben haben einige bereits andere feste Standorte, andere sehen sich aufgrund mangelnder Arbeitskräfte nicht im Stande, einen entsprechenden Festplatz adäquat zu bespielen.

Genauso wenig sehen sich die von mir persönlich angesprochenen teils größeren Vereine dazu in der Lage, die Verantwortung und das damit verbundene Risiko, trotz angebotener erheblicher Unterstützung der Gemeinde, zu tragen.

Stand heute könnte bestenfalls erneut eine, wenn auch kleinere, "Biergartenlösung" mit angepasstem Konzept zum Tragen kommen. Ich habe noch nicht aufgegeben, regionale Bewirtungsbetriebe oder auch Vereine für diese Idee zu gewinnen.

Was uns in der Organisation nämlich Sorge bereitet ist, dass wir auch ohne größeren Bewirtungsbetrieb wie Festzelt oder Biergarten mit vielen Gästen vor allem auch am Kirchweihsonntag rechnen dürfen, die sich natürlich allesamt auf unserer Kärwa mit Essen und Getränken versorgen möchten. Ich hoffe sehr, dass unsere Gastwirtschaften und die vorhandenen Essens- und Schankangebote das mit abfangen können.

In diesem Jahr sind wir nach dem Ausfall im Coronajahr wieder voll in den Planungen unseres Kirchweihumzugs, der bekanntlich immer in den Jahren mit Sommerolympiade stattfinden würde. Wir werden in den nächsten Tagen im Gemeinderat zu entscheiden haben, ob die Durchführung eines Umzuges ohne ein angemessenes Bewirtungsangebot für die zu erwartenden ca. 600 Teilnehmenden samt Zuschauer zu verantworten ist.

Die Großhabersdorfer Kirchweih hat sich im Laufe der Zeit immer wieder gewandelt. Veränderungen gaben der Kärwa immer auch ein neues, dem Zeitgeist angepasstes Gesicht. Es scheint, als ob wir uns wieder an eine Veränderung zu gewöhnen haben werden.

Ihr Thomas Zehmeister Erster Bürgermeister

Vortragsreihen und Kurse der VHS Großhabersdorf



Das Programm des Wintersemesters 2024/2025 erscheint im September

Nächster Termin der Reparier-Werkstatt der Volkshochschule Großhabersdorf:

Freitag, 20. September 2024 von 14:00-18:00Uhr im Werkraum der Grundschule Großhabersdorf

Weitere Auskünfte und Informationen erteilt Hans Fischer, Tel. Nr. 09105 9179 E-Mail: info@vhs-grosshabersdorf.de

Wöchentliche Termine in der Gemeinde Großhabersdorf

Tag	Veranstalter	Veranstaltung	Treffpunkt	Uhrzeit
montage	Jugendpflege Süd	Offener Treff im Jugendraum	Rangauhaus	15:00 – 20:00 Uhr
	Damengymnastik SVG	Fit im Alter	Rangauhaus	18:30 Uhr
montags	Damengymnastik SVG	Fitnessgruppe	Turnhalle	19:30 Uhr
	Männergesangsverein Eintracht - MGV	Singstunde	Mehrzweckgebäude	20:00 Uhr
	Evang. Kirchengemeinde	Erlebnis Tanz	Evang. Gemeindezentrum	14:30 Uhr
	FFW Großhaberdorf	Jugendübung	Mehrzweckgebäude/ FFW-Haus	(Alle 2 Wochen) 19:00 Uhr
dienstags	Evang. Kirchenchor	Chorprobe	Evang. Gemeindezentrum	19:30 Uhr
	Musikzug	Probe	Musikraum der Grundschule	19:30 Uhr
	Velo-Gruppe	Genussradler	Rathaus	18:00 Uhr
	Seniorenbeirat	Ratsch am Bänkla	Stadtpark, ggü. Bäckerei Streicher	15:00 – 17:00 Uhr
mittwochs	Posaunenchor Großhabersdorf	Wöchentliche Probe	Evang. Gemeindezentrum	20:00 Uhr
	Velo-Gruppe	Rennradfahren	Rathaus	18:30 Uhr
	Jugendpflege Süd	Offener Treff im Jugendraum	Rangauhaus	15:00 – 20:00 Uhr
	Jugendrotkreuz	Gruppenstunde (Kinder von 5-8 Jahre)	Mehrzweckgebäude	17:30 – 18:30 Uhr
donnerstags	Jugendrotkreuz	Gruppenstunde (Kinder von 7-12 Jahre)	Mehrzweckgebäude	17:30 – 18:30 Uhr
	Jugendrotkreuz	Gruppenstunde (Jugendliche von 15-20 Jahre)	Mehrzweckgebäude	18:30 – 19:30 Uhr
	Velo-Gruppe	Trekkingfahren	Rathaus	18:30 Uhr
	CVJM	Gemeinsame Jungschar	CVJM-Heim	16:00 Uhr
freitags	Wasserwacht	Training	Naturbad Großhabersdorf	19:00-20:00 Uhr
	Posaunenchor Vincenzenbronn	wöchentliche Probe	Pfarrscheune/ CVJM-Heim	19:00 Uhr
samstags	Lauftreff	Laufen und Walking	Am Wolfgraben/ Wanderweg	16:30 Uhr; Nov- März: 15:00 Uhr
sonntags	Velo-Gruppe	Mountainbike	Rathaus	09:30 Uhr

Abfuhrtermine

Papiertonne	Gelbe Tonne	
Großhabersdorf und alle Außenorte	Fernabrünst, Hornsegen, Unterschlauersbach, Oberreichenbach und Vincenzenbronn	Großhabersdorf, Schwaighausen und Wendsdorf
Dienstag, 06.08.	Dienstag, 13.08.	Montag, 12.08.
Dienstag, 03.09.	Dienstag, 27.08.	Montag, 26.08.
	Dienstag, 10.09.	Montag, 09.09.

Unterschlauersbach, Vincenzenbronn, Fernabrünst, Wendsdorf und Schwaighausen		Hornsegen, Oberreichenbach und die Ortschaft Großhabersdorf	
Freitag, 02.08.	Biomüll	Donnerstag, 01.08.	Biomüll
Freitag, 09.08.	Restmüll+Biomüll	Donnerstag, 08.08.	Restmüll+Biomüll
Freitag, 16.08.	Biomüll	Donnerstag, 15.08.	Biomüll
Freitag, 23.08.	Restmüll+Biomüll	Donnerstag, 22.08.	Restmüll+Biomüll
Freitag, 30.08.	Biomüll	Donnerstag, 29.08.	Biomüll
Freitag, 06.09.	Restmüll+Biomüll	Donnerstag, 05.09.	Restmüll+Biomüll

Die Abholtermine werden auch im Internet auf der Seite des Landkreises Fürth (https://www.landkreis-fuerth.de/zuhause-im-landkreis/umwelt-und-bauen/abfallwirtschaft/abfuhrplaene-termine/abfuhrplan.html) bekanntgegeben.

Veran	staltungen vom 01. August bis 06. September 2024

06 09.09.2024		Kirchweih Großhabersdorf		
04.09.2024	Motorsportclub	Clubversammlung	Rotes Ross	20:00
04.09.2024	Geflügelzuchtverein	Monatsversammlung	Vereinsheim	20:00
29.08.2024	Gemeinde Großhabersdorf	Gemeinderatssitzung	Rathaus	19:30
23 26.08.2024		Kirchweih Fernabrünst		
21.08.2024	Seniorenbeirat	Grillfest	Stöckaweiher	15:00
16.08.2024	Heimatverein	2. Brückenschoppen am "Horch a mol"	Kuhrswiese	18:00
14.08.2024	Kath. Kirche	Kath. Seniorennachmittag	kath. Kirche	14:00
10.08.2024	Geflügelzuchtverein	Grillparty	Vereinsheim	16:00
09 10.08.2024		Kirchweih Vincenzenbronn		
09.08.2024	Geflügelzuchtverein	Preisschafkopfen	Vereinsheim	20:00
07.08.2024	Motorsportclub	Clubversammlung	Rotes Ross	20:00
07.08.2024	Geflügelzuchtverein	Monatsversammlung	Vereinsheim	20:00

Kirchweih Großhabersdorf 2024

Erinnerung für alle Standbetreiber auf der Kirchweih Großhabersdorf 2024. Sofern an ihrem Stand alkoholische Getränke zum Verkauf angeboten werden, muss ein Antrag auf **Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes** gestellt werden.

Das Formular hierfür finden sie auf der Homepage von Großhabersdorf unter Formulare - Gemeinde Großhabersdorf (grosshabersdorf.de). Gerne können sie den Antrag auch persönlich auf dem Gewerbeamt bei Frau Behling abholen.

Bei Rückfragen gerne telefonisch 09105 / 99839 23 oder per E-Mail an behling@grosshabersdorf.de.

Vielen Dank für Ihre Bemühungen.

Blutspende-Termine in der Umgebung

Auf einen Blick sind hier die aktuellen Termine im KV Fürth:





Mi, 28.08.2024 Hauptstr. 69 A, 90547 Stein

16:30 Uhr - 20:30 Uhr BRK-Heim Bitte Termin reservieren!

www.blutspendedienst.com/blutspendetermine/328468

EINKAUFEN AUF DEM BAUERNHOF

Die Bauern der Gemeinde Großhabersdorf bieten an:

24h Selbstbedienungshütte geöffnet: Wurstwaren, Eier, Kartoffeln, Äpfel, Honig etc. aus Region. Frische Fleischprodukte auf Vorbestellung erhältlich. Hofladen STÄUDTNER Daniel, Fernabrünst, Tel.: 09105 / 362 Selbstbedienungsladen ,,altes Milchhaus": Wurstwaren, Milch Milchprodukte, Eier, Kartoffeln, Apfelsaft uvm. Landwirtschaftl. Betrieb Robert

Schuster, Wendsdorf 2,

Tel.: 09105 / 13 53

Brennholz, Eier, Heu, Stroh BRÜCKNER Armin, Schwaighausener Str. 3, Tel.: 09105 / 13 21

Damwildbraten eigener aus naturnaher Zucht. Kartoffeln. Eier, Walnüsse. Kaminholz (Buche, Eiche. Birke. Kiefer) Petra, RÜCK Bernd und Vincenzenbronner Hauptstr. 33, Tel.: 09105 / 1362

Brennholz zu verkaufen, EGERER Sebastian Tel.: 0173 / 3565990

Wildfleisch frisch vom Jäger aus heimischer Jagd, Reh bratfertig eingeschweißt, **Feldhase** Wildschwein auf Vorbestellung, Familie SCHLICKER. Marktplatz 2, Tel.: 09105 / 13 93 Familie KOHLER, und Unterschlauersbacher Hauptstr. 1, Tel.: 09105 / 13 36 vorbestellen) Brennholz (bitte

Brennholz (bitte vorbestellen)
LEBERER Werner und Elke,
Fernabrünster Hauptstr. 12,

Tel.: 09105 / 350

Brennholz, SETZER Klaus und Renate, Wendsdorf 11, Tel.: **09105 / 99 06 66**

Was tun für einen höheren Schutz vor Hochwasser?

Dieser Frage gingen wir als Vertreterinnen und Vertreter der Kommunen Ammerndorf, Großhabersdorf, Oberasbach, Roßtal, Stein und Zirndorf sowie den Fachbereichen aus dem Fürther Landratsamt und dem für uns zuständigen Wasserwirtschaftsamt Nürnberg nach.



Unter der Leitung unseres Landrats Bernd Obst haben wir gemeinsam zusammengetragen, welche Schutzmaßnahmen bereits vor Ort getroffen wurden und welche es noch zu verbessern gäbe. Für den Bereich entlang der Bibert samt ihren Zuläufen innerhalb unserer Gemeinde durfte ich feststellen, dass am Beispiel Flurbereinigungsmaßnahme Unterschlauersbach bereits viel zur Vorbeugung von Hochwassern getan wurde. Regenrückhaltungen wurden gebaut und hatten sich bereits zu bewähren. Nichts desto trotz haben wir vor, dem Bach der westlich von Großhabersdorf Richtung Unterschlauersbach aus ankommt. im südlichen Bereich der ehemaligen

Kleingärten noch mehr Raum für mögliche Hochwasserereignisse zu geben.

Entlang des Bibertgrundes sind seit langem bedeutende Schutzzonen ausgewiesen, in der sich aufkommendes Hochwasser anstauen kann. Wir waren darüber übereinstimmend einig, dass wir einen hundertprozentigen Schutz vor Überschwemmung durch Hochwasser nicht werden erreichen können.

Als noch schwieriger in den Griff zu bekommen stuften wir die Gefahr von zunehmenden Flutungen durch örtliche Starkregenereignisse ein. Es wäre bei sturzflutartigen Regenergüssen auch nicht auszuschließen, dass sogar Keller und Gebäude, auch an Hängen, betroffen sein könnten.

Hierfür gilt es, unsere Hilfskräfte bestmöglich auszustatten, damit diese für eine mögliche Gefahrenabwehr gut gewappnet sind.

Ihr Thomas Zehmeister Erster Bürgermeister

Älteste Einwohnerin Großhabersdorfs wurde 101



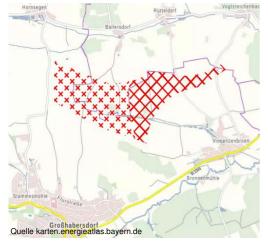
Da unsere älteste Gemeindebürgerin Frau Anni Amelang an ihrem Geburtstag in ihre alte Heimat vereist war, haben Herr stellvertretender Landrat Franz Forman und ich die Geburtstagsglückwünsche im Namen des Landkreises Fürth und der Gemeinde Großhabersdorf ein paar Tage nach ihrem besonderen Geburtstag nachgeholt. Es war uns eine große Freude, mit der Jubilarin munter zu plaudern, und sie in einem guten gesundheitlichen Zustand anzutreffen.

Frau Amelang wurde 1923 in Reppichau bei Dessau in Sachsen-Anhalt geboren und lebt seit 1994 bei ihrer Tochter und Schwiegersohn in Großhabersdorf. Da Frau Amelang

eine offene, freundliche Persönlichkeit auszeichnet, ist es nicht weiter verwunderlich, dass sie in unserer Gemeinde schnell heimisch werden konnte. Obwohl sie ein wenig das Reisen in die weite Welt vermisst, macht sie einen hochzufriedenen Eindruck.

Nochmals herzlichen Glückwünsche und noch viele weitere Jahre bei bester Gesundheit.

Nutzung von Windenergie – Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Cadolzburg



In mehreren Sitzungen unseres Gemeinderats haben wir berichtet, dass gemeinsam mit dem Markt Cadolzburg versucht werden soll, in den Vorbehaltsflächen (siehe Karte) einen Bürgerwindradpark zu errichten. Damit soll gewährleistet bleiben, dass wir uns eine Möglichkeit zur Steuerung bei eventueller Ansiedlung von Windenergieanlagen vorbehalten. Ein so genannter "Windkümmerer", eine geförderte Stelle des Freistaats Bayern, soll uns dabei behilflich sein, und hat betreffend das Gebiet im Markt Cadolzburg bereits eine rechtliche Bewertung vorgenommen.

Mit dem Gesetz zur Erhöhung und Beschleunigung des Ausbaus von Windenergien an Land ("Wind-an-Land-Gesetz" – WaLG) wurde das Ziel festgesetzt, dass bis 2030 80% des verbrauchten

Stroms aus erneuerbaren Energiequellen produziert wird. Im Gesetz wurde ein Flächenziel von 2,0% der Bundesfläche festgelegt. Bayern muss für die Windkraftflächen 1,8% der Staatsfläche nachweisen. Bis Ende 2027 muss dazu jede Planungsregion 1,1% an so genannten Vorrang- und Vorbehaltsgebieten ausweisen. Ende 2032 müssen in den Planungsregionen des Bereichs 2 – 2,2 % Vorranggebiete ausgewiesen werden. Daher ist die Überarbeitung des Regionalplans in Bearbeitung. Soweit die Ausweisung im Regionalplan erfolgt ist, ist in den Vorbehaltsflächen das Baurecht für Windkraftanlagen gegeben, ohne dass es einer weiteren Bauleitplanung bedarf.

Bei einem gemeinsamen Eigentümergespräch soll erkundet werden, ob die Grundstückseigentümer der betroffenen Bereiche (Großhabersdorf / Vincenzenbronn / Ballersdorf / Hornsegen) bereit sind, ihre Flächen für die Ansiedlung eines Windparks an die Kommunen zu verpachten, die die beiden Kommunen dann an einen Windradentwickler weiterverpachten würden.

Alternativ könnten Investoren ohne Steuerungsmöglichkeit der Kommunen sich die Flächen sichern und diese gewinnmaximiert beplanen und bebauen. Das Ziel der Zusammenarbeit wäre, uns die lokale Wertschöpfung und wirtschaftliche Vorteile für alle betroffenen Grundstückseigentümer zu sichern sowie eine möglichst breite, transparente Beteiligung aller Betroffenen in Abwägung von Belangen des Umweltschutzes und Nachhaltigkeit zu gewährleisten.

Bei uns allen vorhandene Vorbehalte und Bedenken werden wir ernst nehmen und versuchen, diese bestmöglich in die Planungen einfließen zu lassen.

Wenn wir die rechtliche Situation kommunalpolitisch bewerten, kommen wir zu dem Schluss, dass sich die Frage "Ob" wir auch bei uns mehr Windkraftanlagen haben werden nicht mehr stellt, da es die neuen gesetzlichen Vorgaben schlicht vorschreiben. Vielmehr geht es um das "Wie". Und hierbei werden wir versuchen, das bestmögliche Ergebnis im Sinne unserer Gemeinde umzusetzen.

Ihr Thomas Zehmeister Erster Bürgermeister

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und Feiertagen

Zum 03.07.2021 wurde ein tierärztlicher Notdienstring für ganz Mittelfranken eingerichtet. An Wochenenden und Feiertagen kann über

https://tierarztnotdienst-mittelfranken.de

die diensthabende Tierarztpraxis abgerufen werden.

Notarsprechtag

am 15. August 2024

von 14.00 - 16.00 Uhr im Rathaus in Großhabersdorf

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten

Tel: 09103 / 1 0 2 7

Landkreisbürgermeisterinnen und -Bürgermeister mit Landrat im Wald



In regelmäßigen Abständen kommen die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister unseres Landkreises auf Einladung des Landrats zu Bürgermeisterdienstbesprechungen zusammen. Hier werden aktuelle Themen die unsere Städte, Märkte und Gemeinden betreffen abgestimmt und zusammen Richtungsentscheidungen getroffen.

Einmal im Jahr ist es guter Brauch, dass wir uns außerhalb der gewohnten vier Wände des Landratsamts zusammenfinden, um uns zusammen zu einer Exkursion aufzumachen.

Diesmal ging es mit dem Revierförster des Forstreviers Cadolzburg Maximilian Hetzer zu einer kurzweiligen ca. zweistündigen Führung in den Wald rund um die Cadolzburg. Sein gesamtes Revier umfasst ca. 2100 Hektar Staatswälder in drei Landkreisen. In Cadolzburg "Buch" konnte Herr Hetzer uns verdeutlichen, wie moderne Waldwirtschaft besonders einher mit Naturschutzprojekten und Waldumbau hin zu einem klimaverträglicheren Mischwald gelingen kann. An Beispielen zeigte der Förster anschaulich wie neue Lebensräume geschaffen werden, die auch wieder mehr Artenvielfalt zulassen.

Eine Besonderheit war der sogenannte "Elefantengraben" unterhalb der Burg Cadolzburg, der als Naturwald sich selbst überlassen wird und wahrhaft ein Idyll darstellt. Hier findet man unter anderem eine über 300 Jahre alte Eiche und anderen wertvollem Baumbestand, aber eben auch Totholz, das wiederum Lebensraum für eine Vielzahl von Insekten darstellt.

Wie berichtet haben wir uns in der aktuellen Amtszeit in Großhabersdorf auch dafür entschieden, aus den Waldstücken "Hirtengraben" und "Wolfsgraben" Naturwälder zu machen und eine Bewirtschaftung einzustellen.

Allgemeine Informationen

Wasserversorgung

Der Zweckverband zur Wasserversorgung "Dillenberggruppe" ist, für N o t f ä l l e außerhalb der Dienstzeiten, erreichbar unter Tel. 09103 / 79 36-0

Wasserhärte

im Versorgungsgebiet Großhabersdorf entspricht das Wasser dem **Härtebereich** hart: mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht mehr als 14° dH)

Gesprächskreis Blaues Kreuz

Suchtkrank zu sein ist keine Schande, aber nichts dagegen zu tun. Haben Sie Mut und nehmen Sie Hilfe in Anspruch. Treffen Montag 19:00-20:30 Uhr/ ungerade Kalenderwoche. im "Alten Mädchenschulhaus", Rathausgasse 6, in Roßtal. Weitere Informationen bei: Blaues Kreuz Ansbach Tel.: 0981/97 78 191-0.

Einwohnerstatistik – Juni

Zuzüge: 23 Wegzüge: 17 Geburten: 2 Sterbefälle: 0

Kleinanzeigen

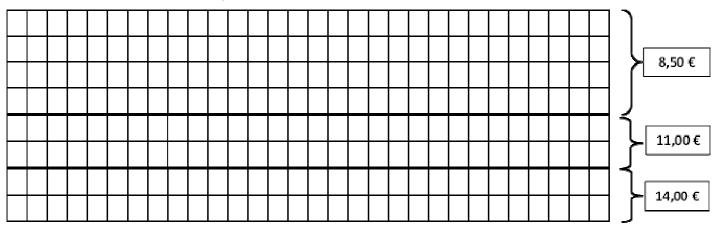
Prämed. Fußpflege und mehr!	Übernehme Gartenarbeiten aller Art: Heckenschnitt,
Auch mobil! by Adriana Dirigl	Zaun anlegen, sowie Bagger- und Pflasterarbeiten!
Termine unter: 09105 / 99 32 604	Preisgünstig.
oder Handy 0151 / 17 21 46 02	Tel. 0177 / 75 75 492
Gartengestaltung u. Pflege	
Renovierungsarbeiten u. vieles mehr	Fernabrünst 3-Zimmer Whg. 104 m ² Südbalkon,
Fa. M. W. Rent a man	Keller, Garage zu vermieten
Tel. 09872 / 95 70 965, Mobil: 0160 / 950 200 01	Tel. 09824 / 55 28
Info: www.mw-rentaman.de	
3-Zimmer-Wohnung Küche/Bad/WC	Suche zuverlässige Reinigungskraft für einen
DG EK Pkw-Stellplatz zu vermieten	2 Personen-Haushalt
Tel. 09105 / 222	Tel. 09105 / 18 22

Kleinanzeigen – Bestellung

- Wir weisen darauf hin, dass Stellenausschreibungen geschlechtsneutral zu erfolgen haben -

Für Ihren Auftrag zur Veröffentlichung einer Kleinanzeige im Mitteilungsblatt verwenden Sie bitte das nachstehende Formblatt. <u>Die Begleichung der Inseratskosten hat durch Barzahlung im Rathaus zu erfolgen.</u> Bei Rechnungsstellung wird zusätzlich ein Zuschlag in Höhe von 2,50 Euro je Anzeige fällig.

Text bitte deutlich schreiben - nach jedem Wort bitte ein Feld als Zwischenraum freilassen.



Wohnungsvermietungen Mehrfamilienhaus Ansbacher Straße 17

Die Gemeinde Großhabersdorf vermietet ab 01.11.2024

in der Ansbacher Str. 17

eine **3-Zimmer-Wohnung** im 1.OG (Nr. 3) mit einer Wohnfläche von 64,27 m². Die Miete beträgt 444,00 € + 167,00 € Nebenkosten.

Mietzins: Der Mietzins richtet sich nach der aktuellen Kaltmiete nach dem ALG II für den Landkreis

Fürth und wird regelmäßig angepasst. Die Abrechnung der Nebenkosten erfolgt nach dem

tatsächlichen Verbrauch.

barrierefrei: alle Wohnungen sind über einen Aufzug erreichbar

Wir bitten um schriftliche Bewerbung bis zum 23. August 2024

Gemeinde Großhabersdorf, Nürnberger Str. 12, 90613 Großhabersdorf oder

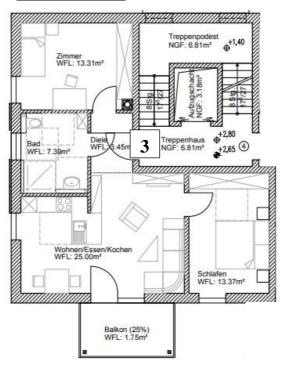
per Email: herold@grosshabersdorf.de

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Herold, Tel. 09105 / 99 839-24.

Folgende Unterlagen sind bei der Bewerbung mit einzureichen:

- Namen, Anschrift, Telefonnummer
- Personenanzahl
- Einkommen (mit Nachweis)
- derzeitiges Wohnverhältnis
- sonstiges (evtl. Berechtigungsschein, Schwerbehindertenausweis, Pflegestufe, etc.)

Obergeschoss



Telefonnummern im Rathaus

Vermittlung: 09105 / 99 839 - 0 Telefax: 09105 / 99 839 - 40

Telefonnummer im Notfall: 0170 / 79 19 356

Durchwahlnummern:

Name	Aufgabengebiet	Telefon	E-Mail - Adressen
Herr Zehmeister	1. Bürgermeister	- 16	buergermeister@grosshabersdorf.de
Frau Behling	Verbrauchsgebühren, Steuern	- 23	behling@grosshabersdorf.de
Herr Herold	Kämmerei	- 24	herold@grosshabersdorf.de
Frau Hueber	Bauamt	- 26	hueber@grosshabersdorf.de
Herr Seischab	Geschäftsleiter	- 18	seischab@grosshabersdorf.de
Herr Vicedom	Bauhofleiter	- 27 Handy: 0151/14266820	vicedom@grosshabersdorf.de
Frau Scharrer-Schuster	Bürgeramt	- 13	scharrer-schuster@grosshabersdorf.de
Frau Schwarz	Rentenamt	- 17	schwarz@grosshabersdorf.de
Frau Steinbrenner	Kasse	- 22	steinbrenner@grosshabersdorf.de
Frau Tretter	Bürgeramt, Mitteilungsblatt	- 12	tretter@grosshabersdorf.de
Frau Zehmeister	Bürgeramt, Standesamt	- 11	zehmeister@grosshabersdorf.de

Bauhof

Der Bauhof Großhabersdorf kann an Werktagen in der Zeit von 7 $\frac{00}{}$ Uhr und 7 $\frac{30}{}$ Uhr telefonisch unter der Tel.-Nr. 09105 / 99 88 17 erreicht werden. Bei dringenden Fällen außerhalb dieses Zeitraumes ist der Bauhofleiter, Herr Vicedom erreichbar.

Name	Aufgabengebiet	Telefon	E-Mail - Adressen
Herr Vicedom	Bauhofleiter	- 27 Handy: 0151/14266820	vicedom@grosshabersdorf.de

Kläranlage		
Die Kläranlage der Gemeinde Großhabersdorf ist unter der TelNr.: 09105 / 13 30; Fax: 09105 / 99 36 48		
oder unter folgenden Handy-Nummern zu erreichen:		
Name	Handy	
Herr Hohnhold	0170 / 79 19 352	
Herr Dürschinger	0170 / 79 19 355	

Wasserversorgung

Seit 01.01.2020 wird die Wasserversorgung vom Zweckverband zur Wasserversorgung "Dillenberggruppe" wahrgenommen. Die Dillenberggruppe ist, auch für Notfälle außerhalb der Dienstzeiten, unter Tel. 09103 / 79 36-0 erreichbar.